

Jahresschlussversammlung 2013 des TV Bassenheim 1911 e.V. am Freitag, 24.01.2014 im Foyer der Karmelenberghalle

Tagesordnung

1. Begrüßung, Tagesordnung
2. Ehrungen
3. Genehmigung des Protokolls der Jahresschlussversammlung 2012
4. Bericht des Vorsitzenden mit anschließender Aussprache
5. Berichte der Abteilungsleiter mit anschließender Aussprache
6. Kassenbericht mit anschließender Aussprache
7. Kassenprüfbericht
8. Entlastung des Vorstandes
9. Nachwahl des stellvertretenden Vorsitzenden
10. Veranstaltungen 2014
11. Informationen über das SEPA-Lastschriftenverfahren ab 2014
12. Anträge
13. Verschiedenes

Protokoll

Top 1 Begrüßung, Tagesordnung

Um 19.00 Uhr begrüßt der 1. Vorsitzende Helge Bergmann im Foyer der Karmelenberghalle 24 Mitglieder zur Jahresschlussversammlung 2013. Er erklärt, dass die Einladung fristgerecht durch persönliche Einladung ergangen ist. Es wird eine Gedenkminute für das im Jahr 2013 verstorbene TVB-Mitglied Maria Brost eingelegt.

Die Tagesordnung unter Ergänzung des neuen TOP „Entlastung des Vorstandes“ wird angenommen.

Top 2 Ehrungen

Für ihre 25jährige Mitgliedschaft im TVB erhalten die silberne Ehrennadel: Erika Bergmann, Helge Bergmann, Elisabeth Fahrländer, Rainer Heucher, Ulrike Künstler, Werner Künstler und Hans-Jörg Müller,

Top 3 Genehmigung des Protokolls der Jahresschlussversammlung 2012

Das Protokoll der JSV 2012 wurde auf der Internetseite des TVB veröffentlicht oder konnte auf der Geschäftsstelle abgeholt werden. Auf die Verlesung wird verzichtet. Das Protokoll wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

Top 4 Bericht des Vorsitzenden mit anschließender Aussprache

Helge Bergmann hebt den Aufstieg der 1. Damen Handballmannschaft in die 3. Bundesliga hervor. Der TVB-Vorstand ist diese einmalige sportliche Möglichkeit unter Inkaufnahme der sportlichen und finanziellen Wagnisse eingegan-

gen. Die Arbeitsbelastung für die Handballabteilung ist dabei um einiges gestiegen.

Weiterhin wird mit der Genehmigung des Neubaus der Tennisclubhauses in ca. 1 Monat gerechnet.

Die Abteilung Badminton wurde aufgrund Mitteilung des Abteilungsleiters Michael Wagner Ende des Jahres 2013 mangels Beteiligung aufgelöst. Gleichzeitig habe Uli Knebel die Gründung einer Leichtathletikjugendgruppe vorgeschlagen. Die Umsetzung wird vom Vorstand geprüft.

Zur Kirmes berichtet Josef Bartz, dass diese im Jahr 2013 nach dem bisherigen Ablauf stattgefunden hat. Problem sei, dass die Kirmes von der Bassenheimer Bevölkerung nicht mehr so wie früher angenommen wird und es immer schwerer wird, den Leuten etwas Neues zu bieten.

Josef Bartz erläutert auch den Anwesenden den Ablauf der u.a. vom TVB durchgeführten Ferienfreizeit, bei der an 2 Tagen 30 Jugendliche in der Halle betreut wurden.

Helge Bergmann bemängelt die vielen Tage, die die Halle aufgrund verschiedener Veranstaltungen von der Gemeinde weit über die vom TVB als angemessen empfundene Zeit für den Sport gesperrt wurde. Dies betrifft allerdings nicht nur den TVB, auch die Schule und sonstige Vereine sind von diesem Problem betroffen. Eine Änderung ist allerdings trotz vieler Vorsprachen bei der Gemeinde nicht absehbar.

Der TVB nahm 2013 an den 100-Jahr-Feierlichkeiten des SV Urmitz und an der 50-Jahr-Feier der Bassenheimer Möhnen teil.

Die Mitgliederzahl sank 2013 auf 789.

Jörg Müller regte eine neue Mitgliederbeitragsstruktur an, insbesondere eine Ermäßigung für Schüler und Studenten ohne eigenes Einkommen oder z.B. Rentner. Es wird zugesagt, dies bei der nächsten Vorstandssitzung zu thematisieren.

Top 5 Berichte der Abteilungsleiter mit anschließender Aussprache

Für die Abteilung Handball informiert Guido Krechel, dass für den TVB 13 Mannschaften antreten, davon 3 Herren-, 3 Damen-, 5 Jugend- und je nach Besetzung 2 – 3 Minimannschaften. Die 1. Herrenmannschaft war lange Zeit Tabellenführer, hatte dann aber viele Schwerverletzte zu verkraften, womit das Saisonziel Aufstieg in Gefahr gerät. Die 2. Herrenmannschaft liegt im unteren Mittelfeld der Bezirksliga. Mangels Beteiligung wird es wohl in der nächsten Saison keine Alte Herrenmannschaft mehr geben. Die 1. Damenmannschaft ist in die 3. Bundesliga aufgestiegen, muss sich aber noch an die dortige Härte gewöhnen. Sie steht mit 2 Pluspunkten am Tabellenende. Ziel ist nach wie vor der Klassenerhalt. Die Mannschaft hat sich auch für das Final 4 zu Ostern qualifiziert. Die 2. Damenmannschaft befindet sich in der Rheinlandliga im Mittel-

feld. Erstmals wurde eine 3. Damenmannschaft gemeldet, welche sich aus der wA-Jgd der letzten Saison und einigen Damen der 2. Mannschaft zusammensetzt. Die mA-Jgd verlor kurzfristig den Trainer und konnte sich nicht für die RPS-Oberliga qualifizieren. Unter dem alten/neuen Trainer Peter Leber befindet sich die Mannschaft auf dem 3. Platz der Rheinlandliga. Einige Spieler helfen bei der 1. Herrenmannschaft aus. Die mC-Jgd besitzt nur einen dünnen Kader mit entsprechenden Problemen. Die mD-Jgd spielt unter Leitung von 3 Trainern in der Leistungsklasse. Weiterhin gibt es noch die mit Jungen und Mädchen gemischte E-Jgd und bis zu 3 Mini Mannschaften. Die Minis spielen in Turnierform, so dass bis zu 3 Mannschaften gemeldet werden. Sehr erfolgreich war wieder das durch den TVB durchgeführte Nikolausturnier. Probleme ergeben sich immer wieder bei der Suche nach geeigneten Trainern und Betreuern. So wird für die älteren Jugendlichen der E-Jgd ein Trainer/Betreuer gesucht.

Jörg Tiedtke bemerkt, dass es für die Zuschauer insbesondere bei den Spielen der Damen besser wäre, oben in der Oberliga mitzuspielen als immer wieder eine schwere Niederlage in der 3. Bundesliga einzufahren.

Meinhard Sauer berichtet für die Abteilung Tennis, dass sich die Jugendgruppe aufgelöst hat. 2013 spielten in den Medenrunden eine Mädchenmannschaft U 18 (2. Platz C-Klasse), die Herren Ü 40 (1. Platz D-Klasse und somit Aufstieg), Herren Ü 60 (5. Platz D-Klasse) und die Spielgemeinschaft der Damen mit Kaltenengers (4. Platz C-Klasse). Im Jahr 2014 werden 4 Medenmannschaften gemeldet: eine neu formierte Damenmannschaft, die Herren Ü 50, Ü 55 und Ü 60. Weiterhin besteht noch die Spielgemeinschaft mit Kaltenengers.

Für die Abteilung Turnen informiert Helge Bergmann, dass durch die Reaktivierung von Karl-Heinz Paduch wieder Pilates am Mittwochnachmittag angeboten werden konnte. Die Freitagabendkurse mussten aber wegfallen. Alternativ wird ein „Fitness- und Gesundheitskurs“ unter der Leitung von Udo Chandoni angeboten.

Rainer Berg aus der Abteilung Inline-Skating berichtet, dass diese Gruppe Samstagmorgens in der Halle trainiert. Bei entsprechendem Wetter werden Strecken wie die zwischen Ochtendung und Polch oder an der Mosel befahren. Es wird auch an 2 – 3 Marathons im Jahr teilgenommen.

Auf die Frage von Werner Weber nach den Zusatzkosten für die angebotenen Sportkurse wird durch Hans-Peter Braun erläutert, dass damit die hohen zusätzlichen Trainerkosten wieder eingenommen werden sollen. Auch dieses Thema wird bei einer folgenden Vorstandssitzung beraten.

Top 6 Kassenbericht mit anschließender Aussprache

Hans-Peter Braun teilt der Versammlung mit, dass zum Bestand von 21.862,04 EUR Einnahmen im Jahr 2013 in Höhe von 91.072,17 EUR und Ausgaben in Höhe von 97.529,63 EUR gegenüberstanden. Somit ist im Jahr 2013 ein Verlust

in Höhe von 6.457,46 EUR entstanden, der den Kassenstand auf nunmehr 15.404,58 EUR verringerte.

Begründet wurde dieser Verlust vor allem mit Mitgliederschwund, verstärkte Investitionen in Übungsleiter und die Kosten der 1. Damenmannschaft seit dem Aufstieg in die 3. Bundesliga.

Helge Bergmann erläuterte die voraussichtlichen Kosten des geplanten Neubaus des Clubtennishauses (60.000 EUR). Die Finanzierung ist vorgesehen über Zuschüsse (Gemeinde 20.000 EUR, Sportbund Rheinland 21.000 EUR, Kreis MYK 3.000 EUR) und einen Eigenbeitrag des TVB von 2 x 5.000 EUR in je 2014 und 2015. Die noch bestehende Lücke von 6.000 EUR soll über Spenden, Sponsoring und Eigenleistungen aufgebracht werden.

Von Werner Braun wurde angesichts des Minusbetrages im Jahr 2013 ein Gegensteuern gefordert. Eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags darf nicht abgeschlossen sein.

Top 7 Kassenprüfbericht

Am 08.01.2014 haben Hermann Friedrich und Rainer Weiber die Kasse des TVB geprüft und keinerlei Unregelmäßigkeiten festgestellt. Hermann Friedrich richtet ein großes Dankeschön an Hans-Peter Braun.

Top 8 Entlastung des Vorstandes

Dieser TOP wurde aufgenommen, so dass Josef Bartz, der als 2. Vorsitzender zurückgetreten ist, nicht noch 1 Jahr bis zu seiner Entlastung warten muss. Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

Top 9 Nachwahl des stellvertretenden Vorsitzenden

Josef Bartz ist zum 23.01.2014 von seinem Amt als 2. Vorsitzender zurückgetreten. Helge Bergmann dankt ihm für seine jahrzehntelange engagierte Mitarbeit im Verein auf diversen Posten. Dazu zählen unter anderem 40 Jahre im Vorstand, Spieler und Trainer in Handball und Tennis, als Chronist des TVB und auch als Organisator bei der Kirmens. Beim Wiederaufbau der Handballabteilung 2009 war er die treibende Kraft.

Volker Weyer wird bei 1 Enthaltung einstimmig von der Versammlung als 2. Vorsitzender des TVB gewählt.

TOP 10 Veranstaltungen 2014

Im Jahr 2014 findet das Helferfest des TVB am Freitag den 23.05.2014, das Brunnenfest am 20.07 und die Kirmes vom 12. bis 16.09 statt.

Top 11 Informationen über das SEPA-Lastschriftverfahren ab 2014

Die Mitglieder des TVB werden über die Ablösung der deutschen Einzugsermächtigungslastschrift durch das SEPA Lastschriftverfahren ab dem Jahre 2014 informiert. Die bisherigen Einzugsermächtigungen werden zu SEPA Lastschriften umgewandelt. Die Mitgliedsbeiträge werden zukünftig am 15.03 und 15.09 bzw. am folgenden Arbeitstag vom Kontoinhaber eingezogen. Dabei

wird als Text die Gläubigeridentifikationsnummer „DE 18 ZZZ 00000 514715“ für den TVB und die Mandatsreferenznummer bestehend aus „7788“ und der bisherigen Mitgliedsnummer angegeben.

Das Datum dieser Versammlung gilt als Termin für die Information der Mitglieder über die Umstellung des Einzugsverfahrens und wird ggf. entsprechend bei den zu übermittelnden Daten für den Bankeinzug gegenüber der Bank angegeben.

Top 12 Anträge

Anträge wurden nicht gestellt.

Top 13 Verschiedenes

Es werden keine weiteren Themen besprochen.

Um 20.30 Uhr schließt Helge Bergmann die Versammlung.

1. Vorsitzender

Helge Bergmann

Geschäftsführer

Protokoll

Bernd Bartz